

Eingelenkleiter

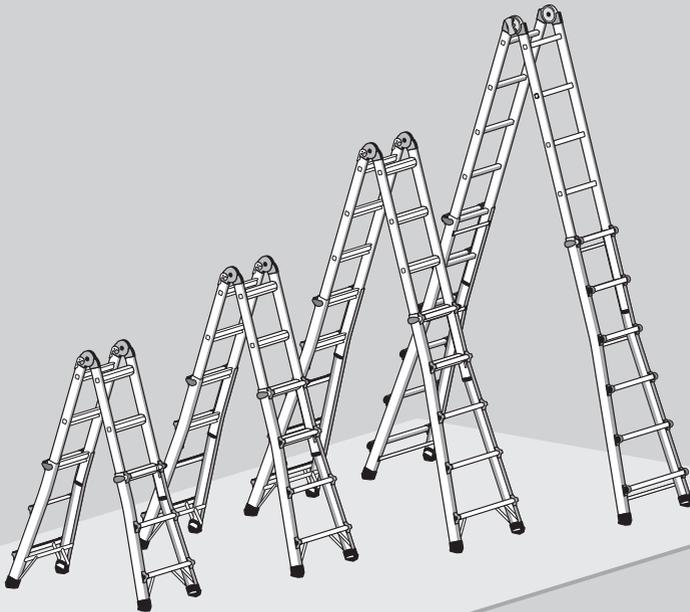
Art.-Nr.

7512-xxx (4 x 3 Sprossen)

7516-xxx (4 x 4 Sprossen)

7520-xxx (4 x 5 Sprossen)

7524-xxx (4 x 6 Sprossen)



Technische Änderungen vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	3
2. Bestimmungsgemäßer Gebrauch ...	3
3. Technische Informationen	4
4. Lieferumfang	5
5. Aufbau / Bedienung	5
6. Sicherheitshinweise	9
7. Transport / Lagerung	12
8. Pflege / Reparatur / Wartung ...	13
9. Gebrauchsdauer	13
10. Verpackung / Entsorgung	13
11. Service / Ersatzteile	13
12. Prüfliste	14

1. Einleitung

Diese Gebrauchsanleitung beschreibt die sichere Verwendung der Eingelenkleiter, im nachfolgenden Text auch Leiter genannt.

Bitte lesen Sie vor Benutzung der Leiter diese Gebrauchsanleitung aus Gründen der Sicherheit sorgfältig durch und bewahren sie für künftiges Nachlesen auf.

Diese Gebrauchsanleitung ist Bestandteil der Leiter. Bei Weitergabe der Leiter ist die Gebrauchsanleitung mitzugeben.

2. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Diese Leiter ist ein mobiles Arbeitsmittel, das an unterschiedlichen Orten eingesetzt werden kann.

Mit dieser Leiter können Arbeiten geringen Umfangs in Höhen durchgeführt werden, bei denen die Verwendung anderer Arbeitsmittel nicht verhältnismäßig ist.

Diese Leiter darf nur, wie in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben, verwendet werden. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind, wird keine Haftung übernommen.

Der Benutzer muss grundsätzlich sicherstellen, dass die Leiter für den jeweiligen Einsatz geeignet ist.

Die Rechtsvorschriften im Land der Benutzung müssen eingehalten werden.

Die Leitern erfüllen die Anforderungen der Europäischen Norm EN 131-4.

Sie sind für die Verwendung im „nicht beruflichen Gebrauch“ und im „beruflichen Gebrauch“ klassifiziert.

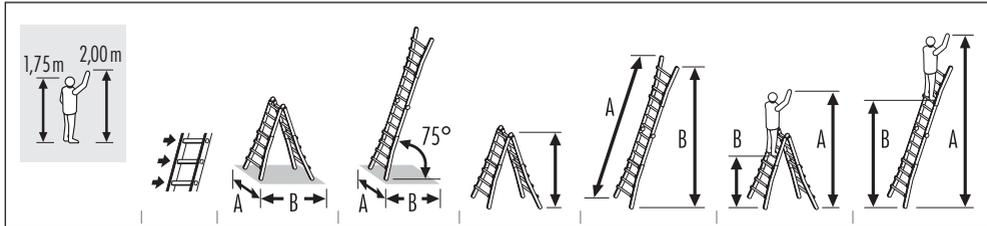
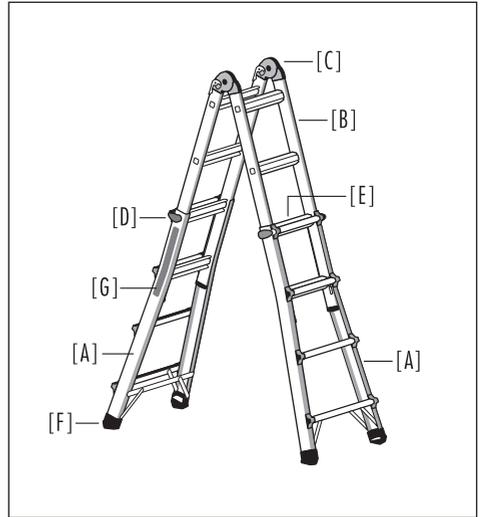
Veränderungen an der Leiter, die nicht vom Hersteller autorisiert sind, führen zum Erlöschen der Garantie und Gewährleistung.

3. Technische Informationen

Die maßgeblichen technischen Informationen und produktspezifischen Angaben befinden sich auf der Leiterkennzeichnung [G] direkt an der Leiter.

Eingelenkleiter

- [A] Ausziehbarer Leiterschengel
- [B] Klappbarer Leiterteil
- [C] Gelenkvorrichtung mit vorgegebenen einrastbaren Stellungen
- [D] Blockiergriff
- [E] Leitersprosse
- [F] Leiterfuß
- [G] Leiterkennzeichnung

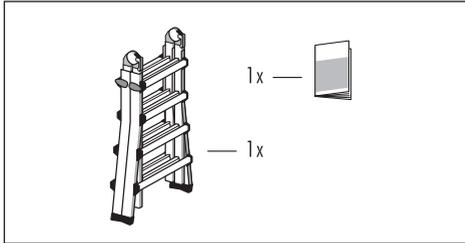


7512-xxx	4 x 3	A = 0,54 m B = 1,00 m	A = 0,54 m B = 0,75 m	1,43 m	A = 2,92 m B = 2,81 m	A = 2,75 m B = 0,75 m	A = 3,84 m B = 1,84 m
7516-xxx	4 x 4	A = 0,58 m B = 1,18 m	A = 0,58 m B = 0,89 m	1,69 m	A = 3,48 m B = 3,34 m	A = 3,02 m B = 1,02 m	A = 4,38 m B = 2,38 m
7520-xxx	4 x 5	A = 0,62 m B = 1,52 m	A = 0,62 m B = 1,17 m	2,23 m	A = 4,60 m B = 4,40 m	A = 3,55 m B = 1,55 m	A = 5,46 m B = 3,46 m
7524-xxx	4 x 6	A = 0,66 m B = 1,80 m	A = 0,66 m B = 1,52 m	2,85 m	A = 5,86 m B = 5,66 m	A = 4,21 m B = 2,21 m	A = 6,75 m B = 4,75 m

(Maß- und Gewichtsangaben sind ca. Werte)

4. Lieferumfang

- 1 x Eingelenkleiter
- 1 x Gebrauchsanleitung



Vor der weiteren Verwendung Inhalt auf Vollständigkeit und eventuelle Transportschäden überprüfen. Entfernen sie das Verpackungsmaterial.



Warnung:
Verpackungsmaterial ist kein Kinderspielzeug, es besteht Erstickungsgefahr bei unsachgemäßer Handhabung.

5. Aufbau / Bedienung

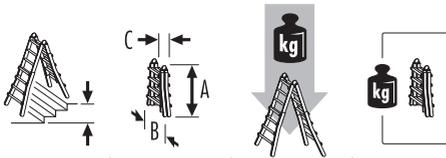
5.1 Aufstellvarianten (Prinzipdarstellungen)

Nach der Auslieferung und vor jedem Gebrauch den Zustand der Leiter untersuchen, die Funktion aller Teile muss gewährleistet sein.

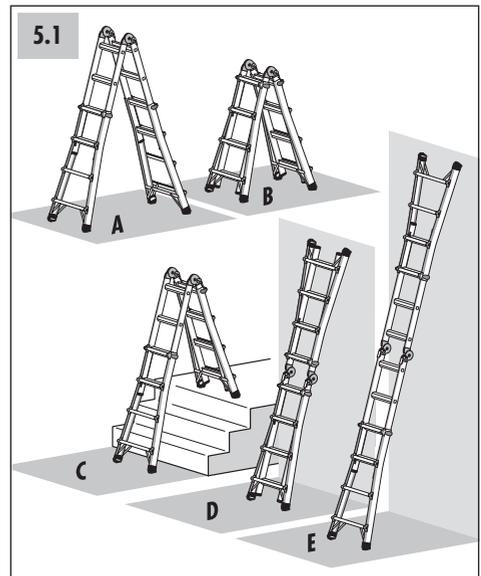
Die Eingelenkleiter kann als Anlege- und Schiebeleiter sowie als beidseitig besteigbare Stehleiter und als Treppenleiter verwendet werden.

Mit zwei ausschiebaren Leiterschekeln und einem einrastbaren Gelenkvorrichtungspaar zum Ver- und Entriegeln der Leiterteile wird die Leiter in die gewünschte Aufstellposition gebracht.

- A - Stehleiter mit ausgeschobenen Leiterschekeln
- B - Stehleiter mit eingeschobenen Leiterschekeln
- C - Stehleiter mit Treppenverstellung
- D - Anlegeleiter mit eingeschobenen Leiterschekeln
- E - Anlegeleiter mit ausgeschobenen Leiterschekeln



0,53 m	A = 0,95 m B = 0,54 m C = 0,19 m	max. 150 kg	11,7 kg
0,53 m	A = 1,23 m B = 0,58 m C = 0,19 m	max. 150 kg	14,3 kg
0,79 m	A = 1,51 m B = 0,62 m C = 0,19 m	max. 150 kg	17,0 kg
1,25 m	A = 1,67 m B = 0,66 m C = 0,25 m	max. 150 kg	18,1 kg



5. Aufbau / Bedienung

5.2 Verstellung zur Steh- oder Anlegeleiter

Mit der Gelenkvorrichtung [C] wird die Leiter entweder zur Stehleiter oder zur Anlegeleiter umgerüstet. Der klappbare Leiterteil [B] wird zunächst entriegelt und – nachdem die Leiter in die gewünschte Aufstellposition gebracht wurde – wieder verriegelt.

Zum Verstellen des Leiterteiles müssen beide gegenüberliegenden Sicherheitsgelenke betätigt werden.

Art.-Nr. 7512-xxx, 7516-xxx, 7520-xxx

1. Ausgangsstellung: Die Leiter ist verriegelt, der Rastknopf [C-2] befindet sich in der Position .
2. Hebel [C-1] betätigen, dadurch wird die Leiter entriegelt. Der Rastknopf [C-2] befindet sich in der Position .
- Das Leiterteil [B] kann jetzt in die gewünschte Position verstellt werden.
3. Das Leiterteil [B] rastet hörbar automatisch ein. Die Leiter ist verriegelt, der Rastknopf [C-2] befindet sich wieder in der Position .

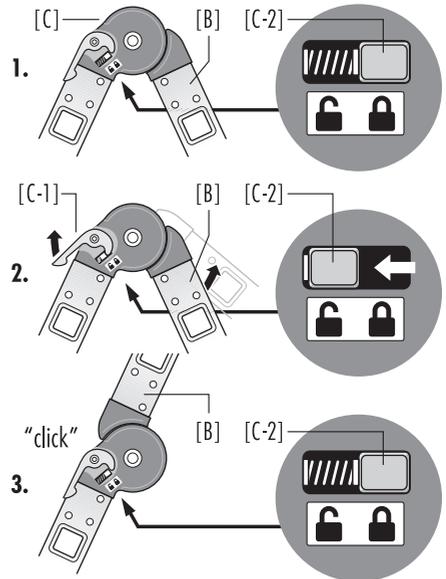
Um die Leiter in eine andere Aufstellposition zu bringen wird dieser Vorgang wiederholt.

Art.-Nr. 7524-xxx

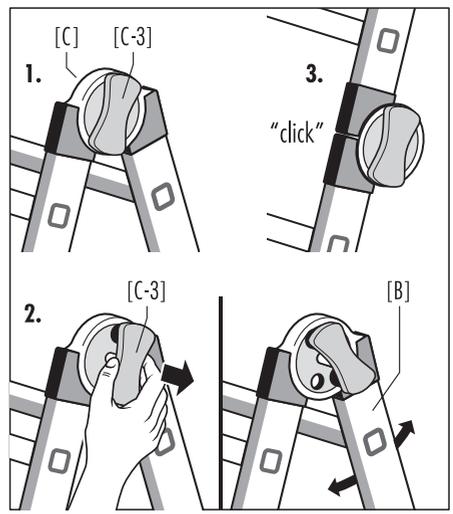
1. Ausgangsstellung: Die Leiter ist verriegelt, der Griff [C-3] befindet sich in eingeschobener Position.
2. Griff [C-3] ausziehen und mit einer leichten Drehung am Sicherheitsgelenk anlegen. Die Verriegelungsöffnung ist frei, die Leiter ist entriegelt und das Leiterteil [B] kann jetzt in die gewünschte Position verstellt werden.
3. Das Leiterteil [B] rastet selbsttätig hörbar ein. Die Leiter ist verriegelt, der Griff [C-3] befindet sich in eingeschobener Position.

5.2

Art.-Nr. 7512-xxx
Art.-Nr. 7516-xxx
Art.-Nr. 7520-xxx



Art.-Nr. 7524-xxx



5.3 Betätigung der ausziehbaren Leiterschenkel

Mit den ausziehbaren Leiterschenkeln [A] kann die Höhe der Leiter verändert werden.

Mit den seitlichen Blockiergriffen [D] werden die ausziehbaren Leiterschenkel entriegelt und nachdem die Leiter in Position gebracht wurde wieder verriegelt. Zum Verstellen eines Leiterteils müssen beide Blockiergriffe [D] betätigt werden.

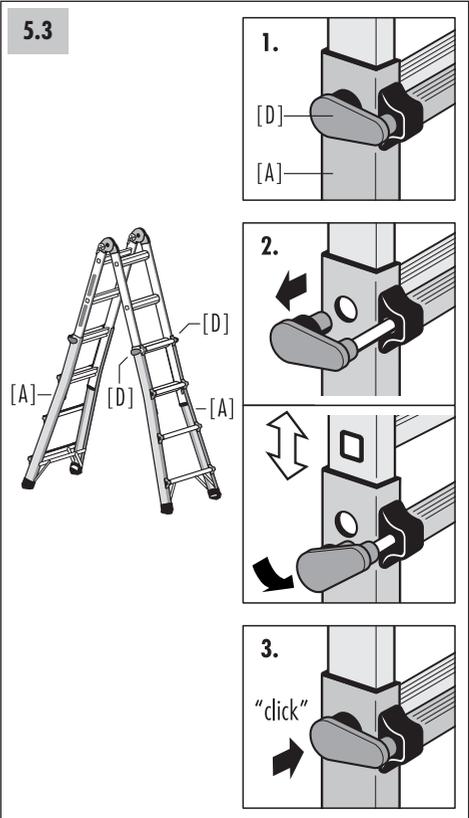
Verstellung der ausziehbaren Leiterschenkel [A]:

1. Ausgangsstellung: Der Blockiergriff [D] ist eingerastet.
2. Blockiergriff [D] ausziehen und mit einer leichten Drehung am Leiterholm anlegen. Die Verriegelungsöffnung ist frei, die Leiter ist entriegelt.

Der ausziehbare Leiterschenkel [A] kann jetzt in die gewünschte Position verschoben werden.

3. Anschließend beide Blockiergriffe in die Verriegelungsöffnung einsetzen. Die Leiter ist verriegelt, der Blockiergriff [D] eingerastet.

Um die Leiter in eine andere Aufstellposition zu bringen wird dieser Vorgang wiederholt.



5. Aufbau / Bedienung

5.4 Aufbau und Benutzung der Eingelenkleiter

A) Einsatz als Stehleiter:

Die Leiterfüße [F] müssen sicher und fest auf dem Boden stehen. Die Gelenkvorrichtung [C] und die Blockiergriffe [D] müssen verriegelt sein.

B) Einsatz als Anlegeleiter:

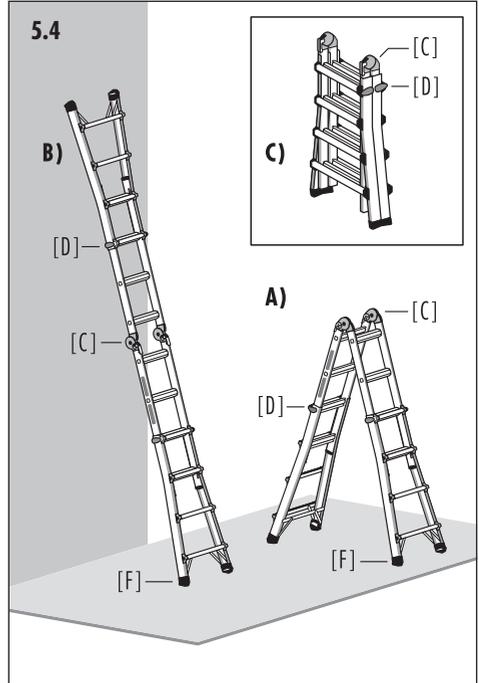
Die Leiter muss sicher auf dem Boden stehen und gegen eine ebene, feste Flächen angelegt werden. Die Gelenkvorrichtung [C] und die Blockiergriffe [D] müssen verriegelt sein.

Anlegeleiter vor der Benutzung sichern, z.B. Anbinden zur Sicherstellung der Standsicherheit.

C) Aufbewahrung:

Zur Aufbewahrung und zum Transport können die einzelnen Elemente der Leiter zusammengeklappt und eingeschoben werden.

Die Gelenkvorrichtung [C] und die Blockiergriffe [D] müssen verriegelt sein.



6. Sicherheitshinweise

- Bei der Benutzung der Leiter besteht grundsätzlich die Gefahr eines Absturzes. Alle Arbeiten mit und auf der Leiter sind deshalb so durchzuführen, dass eine Absturzgefahr so gering wie möglich gehalten wird.
- Bei der Benutzung der Leiter besteht ebenso die Gefahr eines Umsturzes. Durch einen Umsturz der Leiter können Personen verletzt und Gegenstände beschädigt werden. Alle Arbeiten mit und auf der Leiter sind deshalb so durchzuführen, dass eine Umsturzgefahr so gering wie möglich gehalten wird.

• Zusätzliche Sicherheitsinformationssymbole

Die zusätzlichen Sicherheitsinformationssymbole dienen zur Anleitung des Benutzers der Leiter über das, was für eine sichere Benutzung der Leiter erforderlich ist und was nicht erlaubt ist.

„Erforderlich“ ist durch einen grünen Haken [✓] und „nicht erlaubt“ durch ein rotes Kreuz [✗] gekennzeichnet.



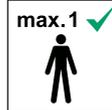
Warnung, Sturz von der Leiter.



Die Leiter nicht auf verunreinigtem Untergrund aufstellen.



Anleitungen beachten.



Höchstmögliche Anzahl der Benutzer.



Leiter nach Lieferung überprüfen.
Vor jeder Nutzung Sichtprüfung der Leiter auf Beschädigungen und sichere Benutzung.
Keine beschädigte Leiter benutzen.



Die Leiter nicht mit abgewendetem Gesicht auf-oder absteigen.



Höchstmögliche Nutzlast.



Beim Aufsteigen und Absteigen an der Leiter gut festhalten.
Bei Arbeiten auf der Leiter festhalten oder andere Sicherheitsmaßnahmen ergreifen, wenn dies nicht möglich ist.



Die Leiter nicht auf einem unebenen oder losem Untergrund benutzen.



Arbeiten, die eine seitliche Belastung bei Leitern bewirken, z.B. seitliches Bohren durch feste Werkstoffe, vermeiden.



Seitliches Hinauslehnen vermeiden.



Bei Benutzung einer Leiter keine Ausrüstung tragen, die schwer oder unhandlich ist.

6. Sicherheitshinweise



Die Leiter nicht mit ungeeigneten Schuhen besteigen.



Die Leiter im Fall von körperlichen Einschränkungen nicht benutzen
Bestimmte gesundheitliche Gegebenheiten, Medikamenteneinnahme, Alkohol- oder Drogenmissbrauch können bei der Benutzung der Leiter zu einer Gefährdung der Sicherheit führen.

Nicht zu lange ohne regelmäßige Unterbrechungen auf der Leiter bleiben (Müdigkeit ist eine Gefahr).

Beim Transport der Leiter Schäden verhindern, z.B. durch Festzurren, und sicherstellen, dass sie auf angemessene Weise befestigt/ angebracht ist.

Sicherstellen, dass die Leiter für den jeweiligen Einsatz geeignet ist.

Eine verunreinigte Leiter, z.B. durch nasse Farbe, Schmutz, Öl oder Schnee, nicht benutzen.

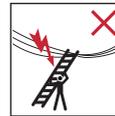
Die Leiter nicht im Freien bei ungünstigen Wetterbedingungen, z.B. starker Wind, benutzen.

Im Rahmen einer gewerblichen Nutzung / Gebrauchs muss eine Risikobewertung unter Berücksichtigung der Rechtsvorschriften im Land der Benutzung durchgeführt werden.

Wenn die Leiter in Stellung gebracht wird, ist auf das Risiko einer Kollision zu achten, z.B. mit Fußgängern, Fahrzeugen oder Türen. Türen (jedoch nicht Notausgänge) und Fenster im Arbeitsbereich verriegelt, falls möglich.



Warnung, elektrische Gefährdung.
Alle durch elektrische Betriebsmittel im Arbeitsbereich gegebenen Risiken feststellen, z.B. Hochspannungs-Freileitungen oder andere freiliegende elektrische Betriebsmittel, und die Leiter nicht verwenden, wenn Risiken durch elektrischen Strom bestehen.



Für unvermeidbare Arbeiten unter elektrischer Spannung nicht leitende Leitern benutzen.



Die Leiter nicht als Überbrückung benutzen.

Die Konstruktion der Leiter nicht verändern.

Während des Stehens auf der Leiter diese nicht bewegen.

Bei Verwendung im Freien Wind beachten.



Die Leiter ist für den nicht beruflichen Gebrauch und für den beruflichen Gebrauch geeignet.



Anlegeleitern mit Sprossen müssen im richtigen Winkel verwendet werden.



Leitern für den Zugang zu einer größeren Höhe müssen mindestens 1 m über den Anlegepunkt hinaus ausgeschoben und bei Bedarf gesichert werden.



Die Leiter nicht gegen ungeeignete Oberflächen lehnen.

Die Leiter darf niemals von oben her bewegt werden.



Die obersten drei Stufen/Sprossen einer Anlegeleiter nicht als Standfläche benutzen.



Seitliches Wegsteigen von der Stehleiter auf eine andere Oberfläche ist unzulässig.



Die Leiter vor Benutzung vollständig öffnen.



Die obersten zwei Stufen/Sprossen einer Stehleiter ohne Plattform und Haltevorrichtung für Hand/Knie nicht als Standfläche benutzen.



Stehleitern dürfen nicht als Anlegeleitern verwendet werden.



Alle Blockiergriffe müssen vor der Benutzung kontrolliert und vollständig eingerastet sein.

Ein- oder Mehrgelenkleitern sollten auf dem Boden liegend auf- und zusammengeklappt werden und nicht in ihrer Benutzungsposition.



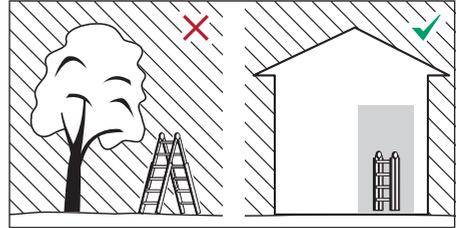
Sicherstellen, dass die Gelenke verriegelt sind.

de

7. Transport / Lagerung

- Vor und nach der Benutzung, sowie zur Lagerung und zum Transport, beide Leiterschlenkel einschieben und die Eingelenkleiter zusammenklappen. Die Gelenkvorrichtung und die Blockiergriffe müssen verriegelt sein.
- Um jegliche Beschädigungen zu vermeiden ist die Leiter beim Transport (z.B. auf Dachträgern oder im Auto) sicher zu befestigen.
- Leitern sollten in Übereinstimmung mit den Anleitungen des Herstellers gelagert werden.
- Die Leiter fern von Bereichen lagern, in denen ihr Zustand sich schnell verschlechtern könnte (z.B. Feuchtigkeit, hohe Temperaturen, der Witterung ausgesetzt).
- Leitern, die aus Thermoplast, duromerem Kunststoff und verstärktem Kunststoff bestehen oder diese Stoffe enthalten, sollten außerhalb von direkter Sonneneinstrahlung gelagert werden.
- Die Leiter in einer Stellung lagern, welche dazu beiträgt, dass sie gerade bleibt (z.B. an einer Leiterhalterung an den Holmen aufgehängt oder auf einer ebenen, sauberen Fläche abgelegt).

- Die Lagerung der Leiter sollte zusammengeklappt in einer trockenen Umgebung senkrecht stehend oder flach liegend erfolgen.



- Die Leiter dort lagern, wo sie nicht durch Fahrzeuge, schwere Gegenstände oder Verschmutzung beschädigt werden kann.
- Die Leiter dort lagern, wo sie keine Stolpergefahr und kein Hindernis darstellen kann.
- Die Leiter so lagern, dass sie vor spielenden Kindern geschützt ist und keine Personen behindert werden.
- Die Leiter dort lagern, wo sie nicht mit Leichtigkeit für kriminelle Zwecke verwendet werden kann.
- Bei dauerhafter Aufstellung der Leiter sicherstellen, dass sie nicht von unbefugten Personen benutzt wird (z.B. von Kindern).

8. Pflege / Reparatur / Wartung

- Die Pflege und Wartung der Leiter soll deren Funktionsfähigkeit sicherstellen. Die Leiter muss regelmäßig auf Beschädigungen überprüft werden. Die Funktion beweglicher Teile muss gewährleistet sein.
- Die Reinigung der Leiter, insbesondere aller beweglichen Teile, sollte bei sichtbarer Verschmutzung sofort nach dem Gebrauch erfolgen.
- Nur handelsübliche, wasserlösliche Reinigungsmittel benutzen. Keine aggressiven, scheuernden Mittel verwenden.



- Reparaturen und Wartungsarbeiten an der Leiter müssen von einer fachkundigen Person und den Anleitungen des Herstellers entsprechend durchgeführt werden.

Anmerkung: Eine fachkundige Person ist jemand, der über Kenntnisse verfügt, um Reparaturen oder Wartungsarbeiten durchzuführen, z.B. durch Teilnahme an einer Schulung des Herstellers.

- Bei Reparatur und Austausch von Teilen, wie z.B. Füßen, ist falls erforderlich der Hersteller oder Händler zu kontaktieren.

9. Gebrauchsdauer

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch und regelmäßiger Wartung ist die Leiter ein langfristig verwendbares Arbeitsmittel.

10. Verpackung / Entsorgung

- Wenn die Leiter ausrangiert wird, ist sie zu den aktuellen Bestimmungen zu entsorgen.
- Die Leiter darf nicht im Hausmüll entsorgt werden.
- Alle Komponenten inkl. Verpackung müssen sortenrein getrennt werden.



de



Warnung!
Verpackungsmaterial ist kein Kinderspielzeug, es besteht Erstickungsgefahr bei unsachgemäßer Handhabung.

- Aluminium ist ein hochwertiges Material und kann dem Recyclingprozess wieder zugeführt werden.
- Detaillierte Auskünfte hierzu erteilt Ihre zuständige Kommune.

11. Service / Ersatzteile

Diese Gebrauchsanleitung finden Sie auch im Internet unter www.hailo.de.

Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen zu Serviceleistungen und Ersatzteilen an:

Hailo-Werk • Rudolf Loh GmbH & Co. KG
Daimlerstr. 8 • 35708 Haiger, Germany

Telefon: +49 (0) 2773 82-0
Telefax: +49 (0) 2773 82-1239

E-Mail: info@hailo.de
www.hailo.de

12. Prüfliste

- Durch beschädigte, fehlerhafte oder nicht funktionstüchtige Leiterelemente besteht für den Benutzer die Gefahr eines Absturzes; ebenso besteht die Gefahr eines Umsturzes beim Gebrauch der Leiter.
- Benutzer der Leiter können sich bei einem Sturz schwere Verletzungen zuziehen.
- Ebenso können Gegenstände bei einem Umsturz der Leiter beschädigt werden.
- Für den gewerblichen Einsatz der Leiter ist eine regelmäßige Überprüfung durch eine befähigte Person erforderlich.
- Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Leitern wiederkehrend auf ordnungsgemäßen Zustand geprüft werden (Sicht- und Funktionsprüfung). Hierzu sind Art, Umfang und Fristen der erforderlichen Prüfungen festzulegen.
- Die Zeitabstände für die Prüfung richten sich nach den Betriebsverhältnissen, insbesondere nach der Nutzungshäufigkeit, der Beanspruchung bei der Benutzung sowie der Häufigkeit und Schwere festgestellter Mängel bei vorangegangenen Prüfungen.
- Der Unternehmer hat ebenso dafür zu sorgen, dass schadhafte Leitern der Benutzung entzogen und so aufbewahrt werden, dass eine Weiterbenutzung bis zur sachgerechten Instandsetzung bzw. Entsorgung nicht möglich ist.

Leiterelement:	Prüfpunkte:
1. Allgemeine Prüfpunkte	<i>Sind Verunreinigungen (z.B. Schmutz, Schlamm, Lack, Öl oder Fett) an der Leiter vorhanden? Alle Befestigungen (Nieten, Schrauben, Bolzen etc.) müssen vollständig vorhanden sein. Sind Befestigungen evtl. locker oder korrodiert?</i>
2. Leiterschengel, klappbarer Leiterteil, Leitersprosse	<i>Sind die Leiterholme evtl. verbogen, gekrümmt, verdreht, verbeult, gerissen, korrodiert oder verrotten? Leiterteil und Leiterschengel müssen sich an den Fixierpunkten für andere Teile in gutem Zustand befinden. Alle Leitersprossen müssen vollständig vorhanden sein. Sind Leitersprossen evtl. abgenutzt, lose, korrodiert oder beschädigt? Technischen Zustand und Funktionalität der ausschiebaren Leiterschengel prüfen.</i>
3. Gelenkvorrichtung	<i>Überprüfung auf Funktionalität, Festigkeit und Vollständigkeit, sowie auf Beschädigungen und Korrosion. Ist die Gelenkvorrichtung evtl. beschädigt, locker oder korrodiert?</i>
4. Blockiergriffe	<i>Überprüfung auf Funktionalität, Festigkeit und Vollständigkeit, sowie auf Beschädigungen und Korrosion. Sind die Blockiergriffe evtl. beschädigt, locker oder korrodiert?</i>
5. Leiterfüße	<i>Leiterfüße auf Festigkeit, sowie auf Beschädigungen und Korrosion prüfen. Alle Leiterfüße müssen vorhanden sein. Sind Leiterfüße locker, verschlissen oder korrodiert?</i>
6. Leiterkennzeichnung	<i>Sind alle Kennzeichnungen vorhanden und gut lesbar?</i>
ERGEBNIS	<i>Die Leiter ist in Ordnung und verwendungsfähig. Eine Reparatur der Leiter ist erforderlich. Eine Reparatur wurde durchgeführt, die Leiter ist wieder verwendungsfähig. Die Leiter ist nicht mehr verwendungsfähig (Entsorgung).</i>

Bei der regelmäßigen Inspektion der Leiter sind die Prüfpunkte 1.-6. zu berücksichtigen.

Ergibt einer der geprüften Punkte kein zufriedenstellendes Ergebnis, sollte die Leiter NICHT benutzt werden.

- Zutreffendes ankreuzen:
- Leiter ist in Ordnung
 - Leiter ist nicht in Ordnung
 - Ergebnis

| Prüfung-Nr., Datum, Prüfer, Unterschrift | |
|--|--------------------------|--|--------------------------|--|--------------------------|--|--------------------------|--|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

